

Quelle/Url:

<http://www.bild.de/BILD/news/wirtschaft/2008/01/27/atomstrom/rueckkehr-engpass.html>

## Grossmann: Rückkehr zur Atomkraft zwangsläufig

# RWE-Chef warnt vor Strom-Engpass

28.01.2008 - 01:09 UHR

**Gehen in Deutschland die Lichter aus? Der Chef des Energieriesen RWE, Jürgen Großmann, hat vor einem „gravierendem Engpass“ bei der Stromversorgung gewarnt.**

Großmann sagte der „Welt am Sonntag“: Bis zum Jahr 2020 würden rund 30 000 Megawatt fehlen, dies entspreche der Leistung von 30 Großkraftwerken.

**Der Energie-Manager weiter: Zu diesem Zeitpunkt werde Deutschland bereits ein Stromimportland sein.**



RWE-Chef Jürgen Großmann warnt vor einem Engpass bei der Stromversorgung. Er hält eine Rückkehr zur Atomkraft für zwangsläufig

RWE-Chef Jürgen Großmann warnt vor einem Engpass bei der Stromversorgung. Er hält eine Rückkehr zur Atomkraft für zwangsläufig

Jürgen Großmann sieht den Ausweg im Atomstrom: Wegen der ehrgeizigen Klimapolitik der EU sei es nur noch eine Frage der Zeit, bis in Deutschland ein Umdenken einsetze, meinte er.

**Großmann prophezeit: Der ökonomische Druck werde hier zu Lande irgendwann so groß sein, „dass jede Bundesregierung – gleich welcher Couleur – die Haltung zur Kernenergie ändern wird“.**

So wie es im Ausland längst geschehen sei: „Es kann doch nicht sein, dass die ganze Welt irrt. Die Italiener, Schweizer und Briten bauen Kernkraftwerke, die Schweden haben sich von ihren Ausstiegsplänen verabschiedet“, sagte er.

**Großmann: „Wenn wir weiter einen solchen nationalen Sonderweg gehen, werden die Fakten die Regierung zur Umkehr zwingen.“**

Der zwischen Regierung und Energiewirtschaft vereinbarte Atomausstieg sieht vor, dass von den noch produzierenden 17 Atomkraftwerken in fünf Bundesländern das letzte etwa 2021 abgeschaltet werden dürfte.

Großmann, der mit seinem Energieriesen auch weiterhin offen auf die Atomenergie setzt, lehnte gleichzeitig einen staatlichen Schutz gegen eine Übernahme seines Konzerns ab.

**RWE war schon mehrfach ins Zentrum von Übernahmespekulationen geraten.**